

Der zerbrochene Krug

von H.C. Artmann nach Heinrich von Kleist



Aufführungen 2017 im Theater Abtenau:

Sa, 16. 9./ 20 Uhr Premiere

Fr, 22.9./ 20 Uhr

Sa, 23.9./ 20 Uhr

Mi, 27.9./ 20 Uhr

Fr, 29.9./ 20 Uhr

Sa, 30.9./ 20 Uhr

So, 1.10./ **15 Uhr**

Sa, 7.10./ 20 Uhr

So, 8.10./ 20 Uhr

Mi, 11.10./ 20 Uhr

Sa, 14.10./ 20 Uhr

So, 15.10./ **15 Uhr**

Diese Komödie gilt als beste Komödie der deutschsprachigen Literatur.

Dorfrichter Adam hat das Mädchen Eva nachts besucht und bedrängt und dabei den Krug der Frau Rull zerbrochen. Diese zieht nun vor Gericht, glaubt aber, der Übeltäter sei Ruprecht, Evas Verlobter, gewesen.

Nun muss der Dorfrichter eine Verhandlung gegen sein eigenes Vergehen führen. Zu allem Überdruß kommt auch noch die strenge Revisorin Waltersdorf und verhilft der Gerechtigkeit zum Durchbruch.

H.C. Artmann hebt die Dichtung Kleists vollständig auf und lässt die Figuren sprechen, wie ihnen der Schnabel gewachsen ist. Die Dorfbewohner, die um Scherben, Liebe, Moral, Eifersucht, Schuld, Unschuld, Schein und Sein kämpfen, sind in dieser Neufassung mit Artmanns großartigem Sprach- und Wortwitz ausgestattet.

Das Kernthema des Stückes – Missbrauch der Macht durch Korruption und Erpressung – ist heute genauso aktuell wie zu Beginn des 19. Jahrhunderts.

Es spielen:

Barbara Grünwald, Martin Grünwald, Veronika Grünwald, Christine Kainhofer, Matthias Krallinger, Sepp Pernhofer, Sepp Reschreiter, Gabi Schwaighofer, Michael Walzl, Johann Winkler, Toni Zwilling

Regie und Bühnenkonzept:

Veronika Pernthaler-Maeke

Licht:

Peter Stein

Technik:

Hannes Hitzenbichler, Daniel Wintersteller

Bühnenbau:

Tischlerei Martin Grünwald